

**W**ilhelmine Neustein, geborne Kohn, gibt im eigenen so wie im Namen ihrer Kinder: Betti, verehelichten Parzer, Gustav und Regina, Nachricht von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden ihres innigstgeliebten Sohnes, rücksichtlich Bruders,

## Josef Heinrich Neustein,

welcher Mittwoch den 21. März 1855, um 1 Uhr Morgens, in Folge einer langwierigen, schmerzhaften Krankheit und nach Empfang der heiligen Sacramente der Sterbenden, im 44<sup>ten</sup> Lebensjahre selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam wird Donnerstag den 22. d. M., um halb 4 Uhr Nachmittags, vom Hause Nr. 7 unter den Weißgärbern, Hauptstraße, in die Pfarrkirche zu St. Rochus und Sebastian auf der Landstraße geführt, daselbst feierlich eingesegnet und sodann am St. Marger Friedhose im eigenen Grabe zur Erde bestattet.

Freitag den 23. d., um 9 Uhr Vormittags, wird in der Kirche zu St. Margaretha unter den Weißgärbern eine heilige Messe zur Ruhe der Seele des Verstorbenen gelesen.